


SACHSEN-ANHALT

 Ministerium für
Wirtschaft, Tourismus,
Landwirtschaft und Forsten

**Minister
Sven Schulze**

 Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt
Postfach 39 11 44, 39135 Magdeburg

 Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des
Landes Sachsen-Anhalt
Staatsminister
Rainer Robra
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

22. Dezember 2021

UNESCO-Welterbestadt Quedlinburg

Sehr geehrter Herr Staatsminister und Minister für Kultur,

der Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg, Herr Ruch, bat mich, ihn in Bezug auf den Welterbestatus der Stadt zu unterstützen. Dieser Bitte komme ich gern nach und möchte mich daher an Sie als zuständigen Kulturminister mit zwei konkreten Themen wenden.

So stellt, wie Sie wissen, die Kofinanzierung von Fördermitteln zum Schutz und Erhalt des Welterbes gerade für eine relativ kleine Kommune eine immense Herausforderung dar. Grundsätzlich bilden die Gewerbesteuern die Haupteinnahmequelle hierfür. Daher hat sich die Stadt dazu entschlossen, ein Industriegebiet im Ortsteil Quarmbeck einzurichten. Dabei wurden alle erforderlichen Vorarbeiten unter Berücksichtigung der Sichtachsenanalyse als Bestandteil des Welterbemanagementplanes, u.a. mit dem Fraunhofer Institut Magdeburg, durchgeführt. Die Ergebnisse der Visualisierung bestätigen eine sehr geringe Beeinträchtigung des Welterbes. Informell sei allerdings die Einschätzung der Denkmalschutzbehörde eine andere. Man sei nicht bereit, auch nur minimale visuelle Beeinträchtigungen zu akzeptieren. Die Welterbestadt ist im aktuellen Landesentwicklungsplan als „Vorrangstandort für landesbedeutsame Industrie- und Gewerbeflächen“ ausgewiesen und aus vielen Gründen, die ich teilweise bereits dargelegt habe, ein sinnvoller Standort für ein Industriegebiet. Daher werbe ich dafür, die Stadt im Rahmen

 Hasselbachstraße 4
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (391) 567-01
Fax: +49 (391) 615072
minister@mw.sachsen-anhalt.de
www.mw.sachsen-anhalt.de

**Sachsen-Anhalt
#moderndenken**

 Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
BIC MARKDEF1810
IBAN DE21 8100 0000 0081 0015 00

des Ermessens bei Ihrem Vorhaben, der Ausweisung eines Industriegebietes bei gleichzeitigem Erhalt des Welterbestatus zu unterstützen, auch wenn die letztliche Entscheidung hierzu in Paris erfolgt. Letztlich dienen die dadurch generierten Steuereinnahmen der Bewahrung von letzterem.

Die nationale Aufgabe des Schutzes und des Erhalts des Welterbes wird wie bereits ausgeführt vor Ort erledigt und finanziert. Die Beteiligung auch im Rahmen von Städtebauprojekten für die Kommune liegt dabei höher als bei anderen Welterbestätten wie den „5 Staunenswerten“. Diese seien vollumfänglich stiftungsfinanziert. Daher bitte ich darum zu prüfen, ob eine Finanzierung der Eigenmittel über den Landeshaushalt möglich wäre.

Für Fragen und Hinweise stehe ich gern zur Verfügung und bedanke mich vorab für die Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen



Sven Schulze